

Schlägt zurück Nationaltheater

schlägt oder funktioniert, das ist das oberste Ziel im von Keith Johnstone geprägten Improvisationstheater.



Die Es spielen in wechselnder Besetzung: David Benito Garcia, Sebastian Brummer, Simone Oswald, Cédric Pintarelli, Helene Schmitt und Uwe Topmann.
Weitere Vorstellungen im Studio Alte Feuerwache: Sonntag, 3. April, 17 Uhr; Montag, 4. April, 11 Uhr; Dienstag, 5. April, 9 Uhr; Samstag, 7. Mai, 18 Uhr sowie am Montag, 9. Mai, 10 Uhr.
Karten telefonisch unter 0621 1680 302 oder unter www.nationaltheater-mannheim.de

Berufs- und lebenspraktische Kompetenz Vielfalt an der Interkulturellen Waldorfschule

Wie sieht das Schulangebot der Freien Interkulturellen Waldorfschule (FIW) aus? Zum Einen ist sie Ganztagschule mit einem gemeinsamen Mittagessen, Hort und Hausaufgabenbetreuung am Nachmittag.
Zum anderen ist sie auch Gesamtschule mit gemeinsamem Lernen und ohne Sitzenbleiben. Der Klassenlehrer oder die Klassenlehrerin begleitet die Klasse über acht Jahre. In der Unter- und Mittelstufe werden statt Noten aussagekräftige Textzeugnisse über Lernfortschritt und Persönlichkeitsentwicklung erstellt. Schulisches Lernen fördert an der FIW nicht nur kognitive, sondern auch kreative, handwerklich-praktische und soziale Fähigkeiten. Die Begegnung mit Mitschülern anderer Kulturen inspiriert, gegenseitigen Verstehen. Lehrer, Kinder wie Eltern wachsen über Projekte, Aktivitäten im Schuljahresrhythmus und Feste zu einer Schulgemeinschaft zusammen. Für ungefestigte Deutschkenntnisse gibt es vertiefenden Sprachunterricht. Im Kulturunterricht lernen Schüler Sprachen und Gebräuche von Mitschülern und Lehrern kennen,



denn auch das Kollegium ist multikulturell. Englisch wird ab Klasse 1 und Französisch ab Klasse 2 spielerisch eingeführt. Das erfahrende Begreifen des Lernstoffes spielt eine wichtige Rolle in allen Fächern und wird durch Erfahrungen aus landwirtschaftlichen, sozialen und betrieblichen Praktika ergänzt. In der Oberstufe werden die Schüler auf mögliche Abschlüsse vorbereitet, derzeit die Mittlere und die Fachhochschulreife und der Hauptschulabschluss. Das Abitur kann an einer Partnerschule abgelegt werden. Bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz ist die Schule behilflich.
Öffentliche Termine der FIW: Freitag, 15. April, 17 von 19

Uhr: Infoabend für interessierte Eltern, Ort: Freie Interkulturelle Waldorfschule, Maybachstraße 16 in 68169 Mannheim; Freitag, 15. April, 17.30 Uhr/Samstag, 16. April, 10 Uhr: Schüler der 8. Klasse präsentieren ihre Jahresarbeiten: Studien, praktische Projekte, Filme, Literarisches, Künstlerisches, Musikalisches, Vorträge etc., Ort: Freie Interkulturelle Waldorfschule, Maybachstraße 16 in 68169 Mannheim. Samstag, 23. April, 17 Uhr: Sederabend Pessachfeier: Mit Schülern der 3. Klasse wird der Sederabend am Vorabend des jüdischen Pessachfestes gefeiert. Gäste sind willkommen. Ort: Freie Interkulturelle Waldorfschule. Samstag, 30. April, 10 Uhr: Monatsfeier: Schüler präsentieren, was sie im Unterricht gelernt und erarbeitet haben. Ort: Festsaal, Akademie für Waldorfpädagogik, Zielstraße 28. (Käfertal) in 68169 Mannheim. Dienstag, 10. Mai, 17 bis 19 Uhr: Infoabend, Ort: Freie Interkulturelle Waldorfschule, Maybachstraße 16 in 68169 Mannheim.

Talente fördern

Stipendien für Mannheimer Schüler

Bildungsbürgermeisterin Dr. Ulrike Freundlieb. Potenzielle Schüler konnten so auf das Stipendium aufmerksam gemacht werden. „Das Stipendium der Roland Berger Stiftung unterstützt hervorragend die erklärten strategischen Ziele der Stadt Mannheim. Talente zu fördern und allen Mannheimer Kindern gleiche Bildungschancen zu ermöglichen“, so Freundlieb. Erfolgreiche Bewerbungen kamen von der IGMH Mannheim, Käfertalsschule, Johannes-Kepler-Grundschule, Waldhofschule, Pestalozzischule, Albrecht-Dürer-Grundschule und der Marie-Curie-Realschule.

Das Programm setzt auf die ganzheitliche Förderung jedes Stipendiaten. So wird für jeden einzelnen ein individueller Förderplan erstellt, der auf die jeweiligen Begabungen und Bedürfnisse abgestimmt ist und der zehn verschiedene Lernbereiche abdeckt. Darüber hinaus werden die Schülerinnen und Schüler im Stipendium von ehrenamtlichen Mentoren begleitet, die für die Kinder und Jugendlichen wichtige Vertrauensperson und Mittler zwischen Elternhaus, Schule und Stiftung sind. Nähere Informationen finden sich im Internet unter <http://www.schuelerstipendium.de>.

Vermittler in Funktion Stadt baut Schulsozialarbeit aus

schule erhält eine dreiviertel Stelle an der Stelle und der pädagogische Dienst wird um eine viertel Stelle aufgestockt.
„Ich freue mich sehr, dass uns der

Insgesamt leisten bislang bereits 29 Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter an Mannheimer Schulen Integrationsarbeit und bieten Hilfestellungen für

EIN SCHULPLATZ FÜR IHR KIND



**Freie Interkulturelle
Waldorfschule Mannheim**




KOMMEN SIE VORBEI!